

Inhaltsverzeichnis

Schwerpunkt

<i>Lisa Janotta</i> <i>Jürgen Raab</i>	Normativität in der qualitativen Forschung. Editorial zum Themenschwerpunkt	229
<i>Rainer Diaz-Bone</i> <i>Kenneth Horvath</i>	Konventionen, epistemische Werte und Kritik. Neopragmatische Perspektiven auf Sozialforschung	235
<i>Christian Herfter</i> <i>Karla Spendrin</i> <i>Franziska Heinze</i> <i>Johanna Leicht</i> <i>Emi Kinoshita</i>	Sehen, was sein soll? Zur normativen Valenz allgemeindidaktischer Theorien für die qualitative Unterrichtsforschung	253
<i>Rahel Hünig</i> <i>Marion Pollmanns</i> <i>Sascha Kabel</i>	Zur Kritik „normativ abstinenter“ Unterrichtsforschung. Eine schulpädagogisch- rekonstruktive Positionierung zum Problem der Erforschung schulischer Vermittlungsprozesse	271
<i>Melanie Kubandt</i>	Normativität in der Erziehungswissenschaftlichen Geschlechterforschung. Zum Potenzial rekonstruktiver Forschungszugänge zu Geschlecht im elementarpädagogischen Feld	289

Debatte

<i>Jochem Kotthaus</i>	Der Exorzismus der „Gesellschaftlichen Konstruktion der Wirklichkeit“. Über den Versuch, der Wissenssoziologie die Mundanphänomenologie auszutreiben	305
------------------------	---	-----

Freier Teil

<i>Denise Klinge</i> <i>Franz Krämer</i> <i>Moritz Petzi</i>	Gesundheitspädagogik im Medium visualisierter Messungen. Eine rekonstruktive Studie von Messpraktiken in der betrieblichen Gesundheitsförderung	321
<i>Angela Benner</i> <i>Julian Löhe</i>	Die informierte Einwilligung auf Tonband: Analyse im Rahmen einer qualitativen Interviewstudie mit älteren Menschen aus forschungsethischer und rechtlicher Perspektive ..	341

Rezensionen

<i>Monika Wagner-Willi</i>	Maud Hietzge (Hrsg.): Interdisziplinäre Videoanalyse. Rekonstruktionen einer Videsequenz aus unterschiedlichen Blickwinkeln	357
<i>Benjamin Wagener</i>	Moritz, Christine, Corsten, Michael (Hrsg.): Handbuch Qualitative Videoanalyse	361
<i>René Wilke</i>	Ralf Bohnsack/Bettina Fritzsche/Monika Wagner-Willi (Hrsg.): Dokumentarische Video- und Filminterpretation. Methodologie und Forschungspraxis. 2., durchgesehene Auflage	364
<i>Achim Brosziewski</i>	René Tuma: Videoprofis im Alltag. Die kommunikative Vielfalt der Videoanalyse	368
<i>Marius Meinhof</i>	Wie entstehen ethnographische Daten? Christian Meier zu Verl: Daten-Karrieren und epistemische Materialität. Eine wissenschaftssoziologische Studie zur methodologischen Praxis der Ethnografie	371
<i>Joachim Renn</i>	Explizierte Performanz. Ralf Bohnsack: Praxeologische Wissenssoziologie	374
<i>Marc Torka</i>	Should I stay or should I go? Neuere Studien zu Karriereentwürfen des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sammelrezension	378
<i>Hildegard Matthies</i>	Birgit Bütow/Lena Eckert/Franziska Teichmann: Fachkulturen als Ordnungen der Geschlechter. Praxeologische Analysen von Doing Gender in der akademischen Lehre	385
Autorinnen und Autoren		389
Manuskripthinweise		393
Vorschau auf die kommenden Hefte		396